

Bericht über die Gemeinderatsitzung vom 13. Dezember 2010

1. Verschiedenes:

- Am Sonntag, 27. März 2011 findet die Landtagswahl in Baden-Württemberg statt. Hierzu werden wieder Wahlhelfer gesucht.
- Das Flachdach auf dem Feuerwehrgerätehaus in Unterbrüden ist undicht und sanierungsbedürftig. Es wurde auch eine alternative Pultdachkonstruktion angeregt und untersucht. Allerdings müsste die Gemeinde hierfür bedeutend mehr Mittel in die Hand nehmen, es wäre planungsrechtlich aufwändiger und die dann wegfallende Dachbegrünung müsste mit anderen ökologischen Maßnahmen ausgeglichen werden. Die Mehrheit des Gemeinderats sah deshalb von einer Pultdachkonstruktion ab.

2. Bekanntgaben:

- die nächste Gemeinderatsitzung findet am Montag, 24. Januar 2011 statt
- am 27. Januar 2011 lädt die Gemeinde zum Bürgerempfang ein.

3. Bausachen:

Der Gemeinderat erteilt zum Neubau eines Wohngebäudes mit Büro, Lagerhalle und Garage, Gutenbergstraße 19 in Mittelbrüden und zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage, Hintere Wiesen 21 in Hohnweiler das Einvernehmen. Zum Bau eines Feldschuppens auf dem Grundstück Flst. 332/4 in Oberbrüden stimmt das Gremium der beantragten landschaftsschutzrechtlichen Erlaubnis zu, sofern das Vorhaben privilegiert ist.

4. Bebauungsplan „Seniorenwohnanlage“ in Unterbrüden:

Im Rahmen der vorgeschlagenen Bürgerbeteiligung, die Bestandteil des Bebauungsplanverfahrens ist, brachte ein Angrenzer verschiedene Anregungen vor, die in dem Planentwurf berücksichtigt wurden. Insbesondere soll dadurch die Erschließungssituation des Nachbargrundstücks optimiert werden. Hierzu und zum geänderten Entwurf votierte der Gemeinderat einstimmig.

5. Vorberatung Haushaltsplan 2011 des Bildungszentrums Weissacher Tal:

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem vorgelegten Haushaltsplan zu.

6. Vergabe Kleintraktor für den Bauhof:

Im Bauhof ist seit 2002 ein 37 PS starker John Deere Kleintraktor im Winter- und Sommerdienst im Einsatz. Dadurch sind bereits 2500 Betriebsstunden angefallen. Um das Fahrzeug längerfristig auch für den Wintereinsatz zu erhalten, soll ein weiterer Traktor zur Entlastung eingesetzt werden. Bei einer Anschaffung noch in 2010 könnten zusätzlich Fördermittel aus dem ZIP-Programm abgerufen werden. Mehrheitlich entscheidet sich das Gremium für die Anschaffung eines Kubota Allradtraktors für rund 38.000 Euro.

7. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang – hier Ermächtigung der Vertreter der Gemeinde Auenwald im gemeinsamen Ausschuss:

Hier befürchtet man durch den Bau einer Biogasanlage, die das geplante Hallenbad am neuen Standort mit Energie versorgen soll, Nachteile für die Landwirte in Auenwald. Insbesondere könnten die Preise für landwirtschaftliche Nutzflächen steigen und damit unsere Landwirte benachteiligen. Darum stimmt das Gremium dem Neubau des Hallenbads nur unter der Voraussetzung zu, dass der Standort insbesondere hinsichtlich des Eingriffs in die Natur und der Belastung der Landwirte durch den Betrieb einer Biogasanlage überprüft wird.

Den restlichen Beschlussvorschlägen stimmt der Gemeinderat hingegen zu.

8. **Jahresrechnung 2009 und Jahresabschluss des Eigenbetriebs**
Wasserversorgung 2009:

Der Verwaltungshaushalt wird plankonform, der Vermögenshaushalt jedoch mit einem Fehlbetrag in Höhe von 746.000 Euro abschließen. Dort kam es insbesondere durch Erwerb von mehreren Grundstücken zu Mehrausgaben von rund 500.000 Euro. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung schließt mit einer Netto-Investitionsrate von 333.000 Euro ab.